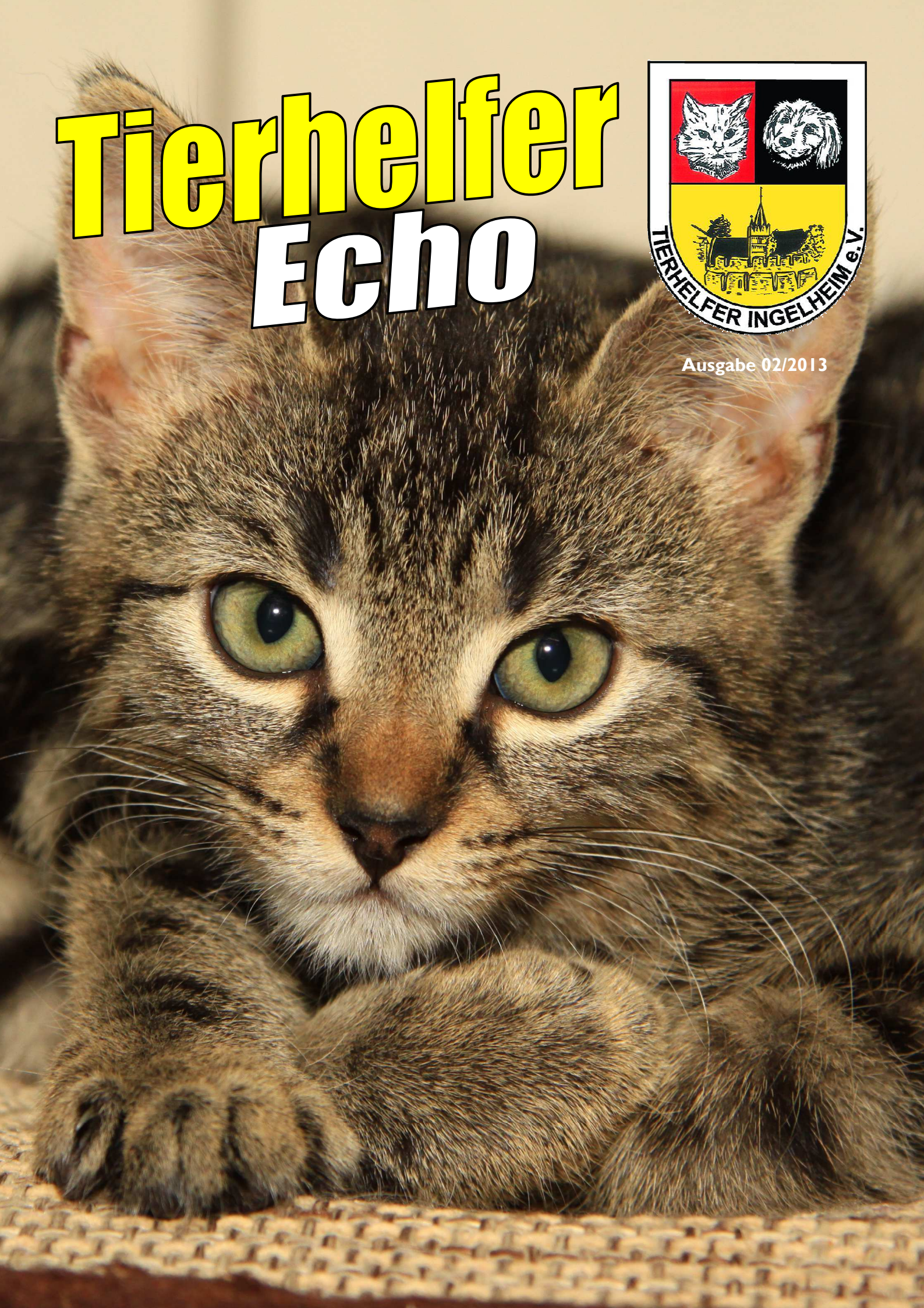
# Tierhelfer Echo



TIERHELFER INGELHEIM e.V.

Ausgabe 02/2013

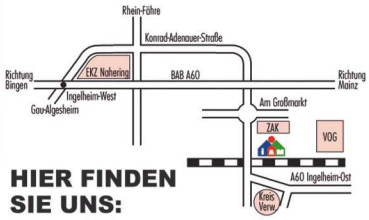
# Bauzentrum Struth

Konrad-Adenauer-Str. 12
in Ingelheim
Tel: 06132 – 790 70 410
www.struth.i-m.de

**Baumarkt • Baustoffe • Gartengestaltung**

## Ihr starker Partner rund um Haus und Garten, Wohnen und Leben!

geprüfter Energie-Fachberater.de im Baustoff-Fachhandel




**HIER FINDEN SIE UNS:**

### SERVICE
Oberste Priorität – die Kundenzufriedenheit! Wir bieten Ihnen individuelle Beratung und ganzheitliche Betreuung durch unser geschultes Fachpersonal. Ein umfangreiches Servicepaket aus Logistik und Planung orientiert sich ausschließlich an Kundenbedürfnissen. Das unterscheidet uns von anderen!

- ✓ CAD Bad-Planung
- ✓ Lieferung
- ✓ Aufmaß-Service
- ✓ Farbmischmaschine
- ✓ Holzzuschnitt
- ✓ und vieles mehr

### AUSSTELLUNG
In unseren Ausstellungen können Sie sich direkt vor Ort von Qualität, Material und Beschaffenheit überzeugen.

- ✓ Fliesen und Sanitär
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Innentüren
- ✓ Gartengestaltung

### ENERGIESPAREN
Auch beim Thema Energiesparen stehen wir Ihnen kompetent zur Seite, stellen den Energie-Ausweis aus und zeigen Ihnen die Einsparpotentiale Ihrer Immobilie auf!

### QUALITÄT
Qualität gibt Sicherheit. Die Auswahl der Produkte sowie die Bandbreite des Sortimentes überlassen wir nicht dem Zufall. Wir bieten bewährte Markenqualität zu einem fairen Preis-Leistungsverhältnis an.

**WIR SIND FÜR SIE DA UND STEHEN IHNEN MIT RAT UND TAT ZUR SEITE!**

# - Vorwort -

Ein Hallo an alle Tierfreunde,

Mitglieder, Gönner und Förderer der Tierhelfer Ingelheim. Ich möchte mich kurz vorstellen: Mein Name ist Petra Heinen-Trost, ich bin 51 Jahre alt und seit Gründung des Vereins Mitglied. Zuerst war ich als Pflegestelle für Hunde, dann -nach Bau des Tierheims- im Futterdienst und Vorstand tätig. Die letzten Jahre habe ich bei den Tierhelfern pausiert und stattdessen im andalusischen Tierschutz aktiv mitgearbeitet. Als im April diesen Jahres die 2. Vorsitzende Anja Tiefenthäler-Pallek das Amt der Tierheimleitung übernahm, wurde ich nach gewählt. Für mich stand schon immer aktiver Tierschutz an erster Stelle. Es war und wird mir immer sehr wichtig sein, den Schaden, den wir Menschen unseren Mitgeschöpfen antun, zu begrenzen, vorzubeugen und zu lindern. Es gibt nichts dankbareres, wie ein Tier, dem man Gutes tut. Deshalb muss der Einsatz für das Wohl der Tiere immer im Vordergrund stehen, die Tiere sind auf uns angewiesen. Wir tragen alle die Verantwortung und Sie als Mitglied der Tierhelfer Ingelheim sind sich dessen bewusst und unterstützen unsere Arbeit – dafür ein dickes

**DANKESCHÖN**.

Bitte unterstützen Sie uns weiterhin. Jeder kleine Beitrag zählt.

Liebe Grüße

*Petra Heinen-Trost* (mit Lola, Nele und Joe)

seit über 30 Jahren:

**BURKHARD HAUS**

**Kfz-Elektrikermeister**
**Kfz-Mechanikermeister**
**Autoreparaturen aller Art**

Budenheimer Weg 5
55262 Heidesheim
Tel. 0 61 32 - 55 40
Fax 0 61 32 - 59 34 8

- Unfallinstandsetzung
- Inspektion
- Autoelektrik & -elektronik
- AU (Abgasuntersuchung)
- U/G-Kat & Diesel
- TÜV-Reparaturen
- Hol- & Bringservice
- Klimaanlagenservice

**TÜV-Abnahme jeden Dienstag, Mittwoch & Donnerstag**

# Inhaltsverzeichnis

**In dieser Ausgabe:**


| | |
|---|---|
| Vorwort | 3 |
| Außerordentliche Mitgliederversammlung - Satzungsänderung | 5 |
| 90jähriges Jubiläum beim Ingelheimer Schäferhundeverein | 5 |
| Neues aus dem Tierheim | 6 |
| Tag der offenen Tür | 7 |
| Tag der offenen Tür - Bilder | 8 |
| Unsere Tierheimhunde stellen sich vor | 10 |
| Zuhause gefunden - Lina | 13 |
| Sternstunde - Betsy | 14 |
| Happy End für Collies | 15 |
| Zuhause gefunden - Lissy | 16 |
| Zuhause gefunden - Angel | 17 |
| Zuhause gefunden - Coby | 18 |
| Neues von der Jugendgruppe | 20 |
| Zecken bei Tieren | 22 |
| Lästige Darmparasiten: Giardien | 23 |
| Lesetipp | 25 |
| Mitgliedsantrag | 27 |
| Freiwillige Patenschaftserklärung | 28 |
| Impressum | 29 |
| Termine 2013 | 30 |
| Sie wollen umziehen oder Ihre Bankverbindung ändert sich? | 31 |

# Außerordentliche Mitgliederversammlung

## - Satzungsänderung -

Termin bitte vormerken:

**Dienstag, 22. Oktober 2013, 19.00 Uhr**

im Sankt-Kilian-Haus
In der Ottonenstraße 7
55218 Ingelheim.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung im März konnte die geplante Satzungsänderung aus Zeitgründen leider nicht mehr besprochen werden. Aus diesem Grunde findet die außerordentliche Mitgliederversammlung im Oktober statt.


Wäsche & Bademoden
Für Sie & Ihn
Stark in großen Größen!
★ Dessous von Größe A - I ★ Nachtwäsche
★ Bademoden ★ Herrenwäsche
Binger Straße 94 · 55218 Ingelheim · Tel.: 06132-75848 · E-Mail: info@sieundihn.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 - 18.30 Uhr / Samstags 9.00 - 14.00 Uhr


## 90jähriges Jubiläum beim Ingelheimer Schäferhundeverein

Am 26.05.2013 feierte der Ingelheimer Schäferhundeverein sein 90 jähriges Bestehen. Hierzu wurden die Tierhelfer Ingelheim eingeladen und hatten vor Ort einen Informationsstand. Trotz des sehr verregneten Sonntags, zeigten viele Hundebesitzer wie toll das Zusammenspiel zwischen Herrchen und Hund sein kann. Die Zuschauer konnten sich davon überzeugen wie spielend der Grundgehorsam umgesetzt wurde.

Als besonderes Highlight gab die Rettungshundestaffel DRK Ingelheim einen Einblick in die Arbeit der Rettungshunde. Es ist immer wieder beeindruckend mit wie viel Spaß die Hunde bei der Sache sind und dabei noch Leben retten können. Auch wurde gezeigt wie spielerisch ein Welpe an die Übungen zum Rettungshund herangeführt wird. Die Motivation der Hunde steht hierbei stets im Vordergrund.

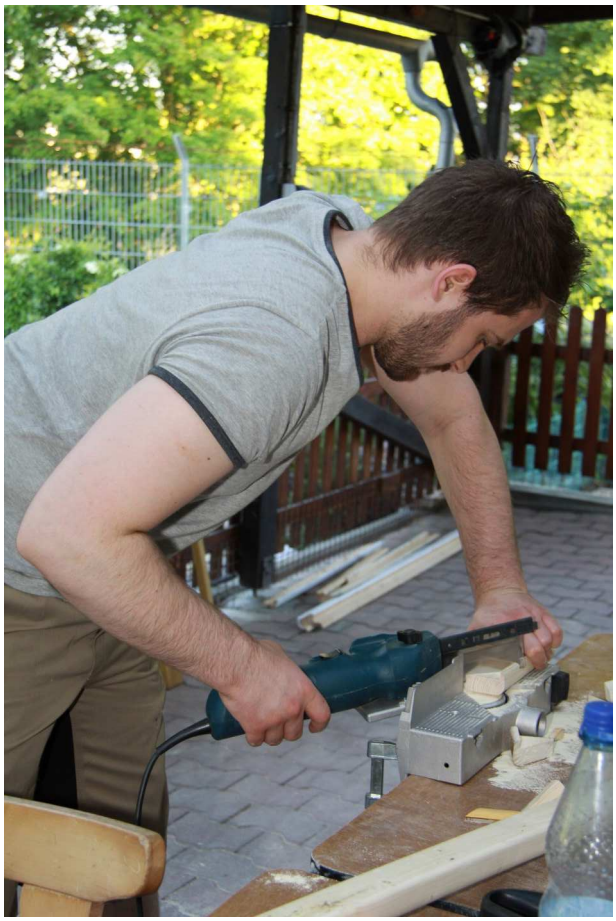
Wir bedanken uns nochmals für die Einladung und können von uns aus sagen, dass es ein tolles Fest für alle Hundefreunde und solche, die es noch werden wollen, war.

*Verfasst von Claudia Wehner*

## Neues aus dem Tierheim

Wir haben uns für einen Tapetenwechsel des Büros und des Flures entschieden und möchten hiermit ***Danke*** sagen an *Otto Weeser*, den Vater unseres ehrenamtlichen Helfers Christian, die sich beide bereit erklärt haben, diese Renovierung komplett zu übernehmen. Sie haben sich die Arbeit und Mühe gemacht, alles innerhalb einer Woche mit handwerklicher Kleinstarbeit und ohne verlangtem Stundenlohn zu renovieren.

Auch an alle anderen Helfer ein großes Lob und Dankeschön, dass sich unser Büro wieder der Öffentlichkeit zeigen lassen kann!



*Machen Sie sich doch auch ein Bild und schauen Sie mal wieder vorbei.*


Dr. med. vet. Thomas Mengel
Fachtierarzt für Kleintiere
Rheinstraße 52 · 55435 Gau-Algesheim
Tel.: 0 67 25 / 54 71 · Mobil: 01 75 / 4 10 56 54
Sprechstunden: Mo.-Fr.: 9-12 + 15-18.30 Uhr · Sa.: 10-12 Uhr
Digitales Röntgensystem
Hausbesuche nach Absprache
www.tierarztpraxis-mengel.de

GASSNER
IHR AUGENOPTIKER IN INGELHEIM
Lindberg
Ray-Ban
CHANEL
Zeiss
Porsche
Rodenstock
Silhouette
Bahnhofstraße 36 | 55218 Ingelheim | Telefon 06132-2261 | Fax 06132-431 431
WWW.OPTIKER-INGELHEIM.DE

# Tag der offenen Tür mit „Startschwierigkeiten“

Der 09. Juni 2013 war ein Tag der Wechselgefühle. Hoffen und Bangen lösten sich ab, bis am Mittag das Wetter beständig wurde und blieb. Nachdem ein Platzregen den vielen Helfern eine Kraftanstrengung für die Aufräum- und Putzaktionen abverlangte, verlief der Tag erwartungsgemäß einfach nur toll.

Viele Besucher fanden den Weg zu uns ins Tierheim, welches sich mit einem renovierten Bürogebäude einladend den interessierten Besuchern präsentierte. Ernst Wollstadt stellte sich als 1. Vorsitzender des Vereins vor und erläuterte die Zielsetzung des Vereins – nämlich die Tiere optimal zu versorgen und zu vermitteln: „Sie sind der Hauptgrund dieser Veranstaltung.“

Ziel des Vereins ist es, den Tierschutzgedanken den Menschen näher zu bringen und sie für ihre Umwelt zu sensibilisieren. Selbstverständlich freute sich Ernst Wollstadt auch darüber, dass er den Landrat Claus Schick sowie die Jury der Mischlingsprämierung, bestehend aus der amtierenden Rotweinkönigin Julia III., der Rotweinprinzessin Nina, dem Architekten Bernd Haag und dem Hundetrainer Phill Robinson von der Hundeschule, begrüßen konnte.

Die Tierheimleiterin Anja Tiefenthäler-Pallek und auch Ernst Wollstadt führten die Besuchergruppen durch das Katzenhaus (Belegung zur Zeit: 12 Katzen) und das Hundehaus (Belegung zur Zeit: 6 Hunde). Gezeigt wurden ebenfalls die Volieren und das Kleintierhaus samt Insassen. Alle Fragen konnten zur vollsten Zufriedenheit beantwortet werden. Wie fast immer um diese Jahreszeit, ist die Belegungszahl als gering einzustufen, was sich im laufenden Jahr zum Herbst hin stark der Überfüllung nähert. Durchschnittlich finden jährlich ca. 650 Tiere Unterschlupf im Tierheim mit stark schwankender Verweildauer.

Wie in jedem Jahr warteten unsere Gäste natürlich auf die Präsentation der angekündigten Mischlingsprämierung. Diese oblag in diesem Jahr der Tierärztin Dr. Gabriele von Gaertner mit Unterstützung ihres gesamten Praxisteams. Herzlichen Dank dafür.

Die in zwei Gruppen aufgeteilten 16 Kandidaten und Kandidatinnen absolvierten einen „Catwalk“ durch die Menge, gehorchten jeder Aufforderung ihres Besitzers und zeigten auch kleine Kunststücke. Nach einem Zehn-Punkte-System bewertete die Jury die äußere Erscheinung des Hundes, seine Bindung an den Besitzer, seine Originalität und sein Verhalten. Die Siegerehrung nahm zum Teil der Landrat Claus Schick vor und selbstverständlich erhielt auch jeder Teilnehmer ein Präsent für seinen Hund.

Die Gelegenheit nutzend, wurden in den Zwischenpausen die Tierheimhunde vorgestellt, ihre Vorzüge und ihr Verhalten, wie auch ihre Problemseiten.

50 Torten/Kuchen wurden verkauft, handfeste Speisen und ein vielfältiges Getränkeangebot (sogar ein Bier mit 0,0% Alkohol war im Angebot) wurden gut angenommen.

Den Besuchern hat die Präsentation gefallen und bei den Akteuren konnte eine unbändige Freude ob dieses Erfolgs nicht unterdrückt werden. Die volle Einsatzbereitschaft des gesamten Vorstands sowie der vielen, vielen fleißigen Helfer in einer entspannten Atmosphäre hat einen unvergesslichen Tag ausklingen lassen.

*Verfasst von Helga Eckert*

**Autohaus am Rüsterbaum Kloos GmbH**

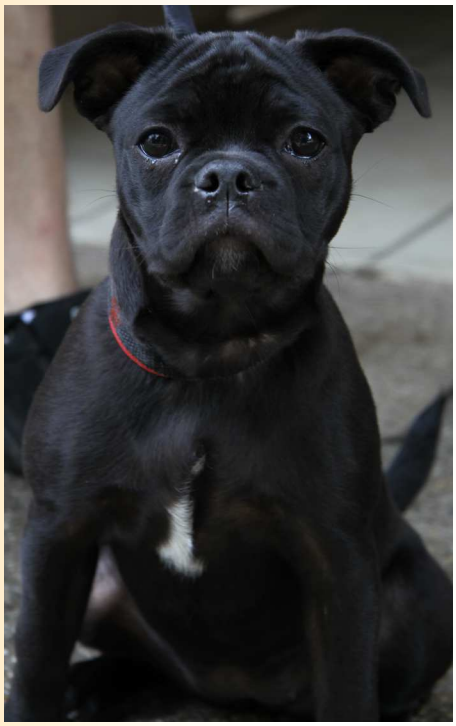
Turnierstraße 54
55218 Ingelheim

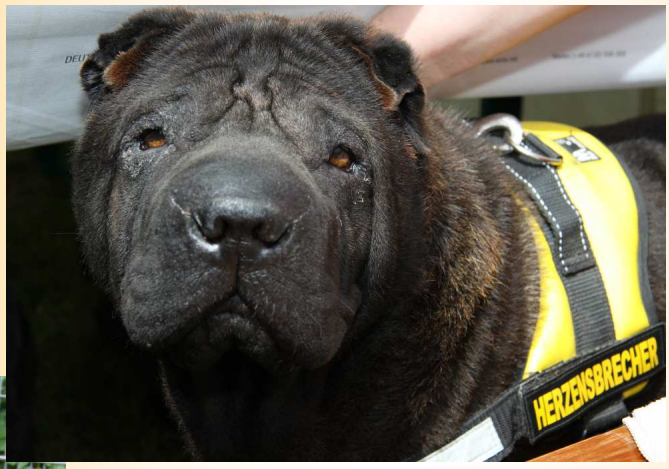
Telefon: 06132/75165
Fax: 06132/76434

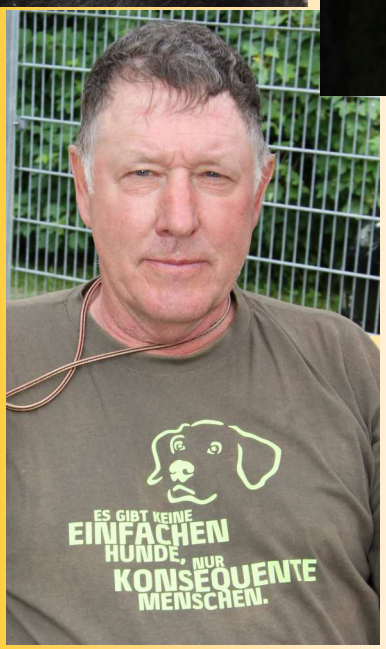
E-Mail: info@autohaus-am-ruesterbaum.de
www.autohaus-am-ruesterbaum.de

# Tag der offenen Tür - Bilder

# Tag der offenen Tür - Bilder







# Unsere Tierheimhunde stellen sich vor

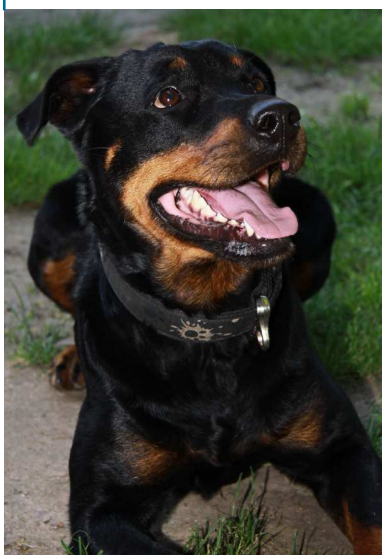
## Sissy

Darf ich mich vorstellen? Ich bin Sissy, ein Deutscher Schäferhund-Mix. Geboren bin ich im Jahr 2007 und daher nun schon ganze 6 Jahre alt. Seit März diesen Jahres bin ich hier im Tierheim und suche ein Herrchen oder Frauchen oder am besten beides, die mich lieb haben. Ich weiß, dass zum Liebhaben nicht nur Schmusen und Spielen zählen, was ich sehr, sehr, sehr gerne mache, sondern auch Konsequenz und eine gewisse strenge Führungshand. Das brauch ich auch unbedingt, denn manchmal bin ich nicht nur der beste Partner des Menschen, sondern auch der kleine „Terrorkrümel“, der gerne mal gegen Artgenossen geht und diese verbellt. Naja, ich hab nun mal meinen eigenen Charakter, suche mir meine Freunde und Spielpartner gerne selbst aus und habe halt meinen eigenen kleinen Dickkopf. Außerdem bin ich sehr gut darin, meine Bezugspersonen hier im Tierheim um den Finger zu wickeln. Denn wenn ich meinen „Dackelblick“ aufsetzte, kann mir keiner widerstehen und ich bekomme immer mein Leckerchen. Aber komischerweise ist zurzeit Schluss mit Leckerlies. Die Menschen meinen, ich hätte Zuviel auf den Rippen. Okay... Zugegeben, ich hab ein paar mehr Pfunde auf den Hundehüften und ich bin schon ein wenig gemütlicher geworden. Ich glaube aber, dass muss ich jetzt so hinnehmen. Vielleicht habe ich ja Glück und finde ein neues sportliches Zuhause und dann purzeln die Pfunde von ganz alleine. So genug von mir. Ich lege mich nun wieder in meine Hundebox und warte auf mein neues Zuhause.

Eure *Sissy*

## Chica

Hallo ihr lieben Tierhelfer Echo–Leser, ich bin Chica, eine temperamentvolle Rottweiler Hündin. Ich wurde von den wunderbaren Menschen hier vom Tierheim Ingelheim gefunden und herzlichst aufgenommen. Zarte 3 Jahre bin ich nun alt und habe leider noch nicht viel Erziehung genossen. Allerdings höre ich auf das Kommando „Chica, sitz“. Und wenn ich ganz viel Lust habe, auch auf „hier“, aber das kommt leider nicht oft vor. Das lässt sich aber bestimmt schnell ändern. Ich suche ein Herrchen oder Frauchen oder auch gerne beides, die mich liebevoll erziehen. An Artgenossen bin ich nicht wirklich interessiert; ich verbelle sie in der Regel. Da spiele ich doch lieber mit Herrchen und Frauchen. Wie gesagt, ich habe viel Temperament und möchte gefordert werden. Ich bin sehr lernbereit, brauche aber eine konsequente Führungsperson sowie eine sehr starke Hand, die mir Sicherheit gibt und mich an der Leine halten kann, denn ich bin ein kleines Muskelpaket.
Trotz meines Temperaments bin ich total verschmust und mit meinen 25 Kg Körpergewicht eigentlich der geborene Schoßhund. Meine neue Familie sollte keine kleinen Kinder haben, denn dann kann es schon mal vorkommen, dass ich sie umrenne oder zu wild und fordernd bin. Ich hoffe sehr, dass ich bald ein wunderschönes Zuhause finde inklusive einer tollen, lieben Familie mit viel Platz zum Rennen, Springen, Spielen, Toben und Kuscheln.



Und noch eine kleine Anmerkung am Rande: Ich bin lieber ein treues Familienmitglied, statt ein kläffender Wachhund.
So genug von mir. Ich gehe mich mal in meiner Außenbox weiter austoben und vielleicht sieht man sich ja bald im Tierheim Ingelheim.

Eure *Chica*

## Unsere Tierheimhunde stellen sich vor

# Nico

Hallo, ich bin Nico, ein Alt-Deutscher Schäferhund. Ich bin 6 Jahre alt und ein alter Charmeur. Bis ich diesen zeige, dauert es aber eine Weile, denn ich bin ein bisschen schüchtern und zurückhaltend und brauche erst ein wenig Eingewöhnungszeit. Aber wenn diese rum ist, bin ich sehr verschmust und nutze gerne meine Zeit mit Herrchen und Frauchen.

Ich bin nicht allzu gerne alleine, also sollten meine neuen Besitzer entweder nicht mehr arbeiten oder mich zur Arbeit mitnehmen können. Das neue Zuhause sollte bestenfalls ebenerdig sein, denn ich habe von früher eine unbehandelte Beckenverletzung und kann daher keine Treppen mehr laufen - bin also nicht mehr ganz so mobil. Trotzdem bin ich liebend gerne draußen und tobe sehr gerne herum, zwar nicht so viel, aber welcher Hund spielt nicht gerne. Ich gehe wirklich sehr, sehr gerne spazieren; Momentan am liebsten mit meiner neuen besten Freundin Sissy. Das, was mir ein wenig fehlt, ist die geistige Forderung. Was bei mir zu beachten ist, ist dass ich eine Futtermittelallergie habe und dadurch spezielles Futter benötige. Wenn ihr Fragen habt, was man mir da am besten zu fressen gibt, könnt ihr euch gerne hier im Tierheim erkundigen. Dort bekommt ihr garantiert eine super Auskunft darüber.

Also liebe neue Besitzer: Ich würde mich riesig über Menschen freuen, die mich fordern und fördern, die mit mir spielen, mit mir den Tag verbringen, ihre Zeit mit mir teilen und mich einfach nur so nehmen und respektieren wie ich bin.

Ich warte auf euch lieben Menschen da draußen und hoffe, dass ich bald ein liebesvolles Zuhause finde.

Euer *Nico*


büro-jung

DER BÜROAUSSTATTER

BÜRO-Bedarf BÜRO-EDV-Zubehör
BÜRO-Möbel BÜRO-Planung
BÜRO-Maschinen BÜRO-Service

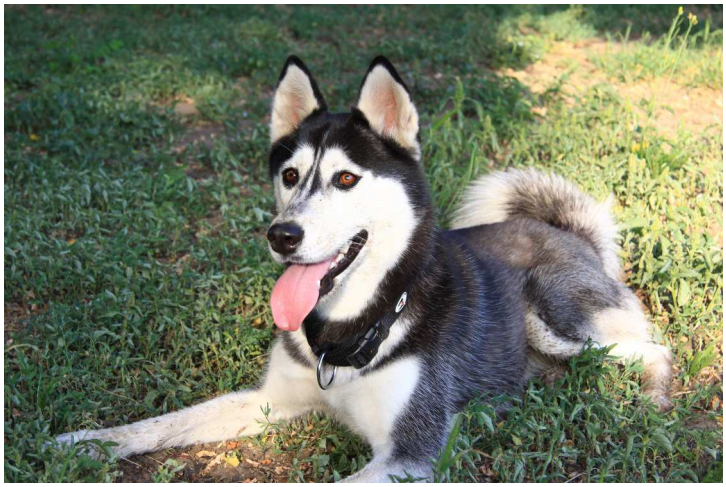
Das Bürofachgeschäft
mit Tradition, Kompetenz, guten Preisen
und der persönlichen Beratung

55120 Mainz-Mombach · Liebigstraße 9-11 · Tel. 0 61 31 | 68 20 11
Fax 0 61 31 | 62 50 40 · info@buero-jung.de · www.buero-jung.de
Geschäftszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 17.00 · Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Thomas Sabo
CHARM UP YOUR LIFE
WERMANN
DER Juwelier, DIE Kompetenz
Ingelheim, Binger Straße 91A, Telefon (0 61 32) 22 36
Mainz, Betzelsstraße 11, Telefon (0 61 31) 23 15 25

# Unsere Tierheimhunde stellen sich vor

## **Meeka** (reserviert)



Mein Name ist Meeka. Ich werde im November 2 Jahre alt und suche ab sofort nach meiner ausgeheilten Kreuzbandoperation ein neues Zuhause, in dem man mit mir tobt, kuschelt und mich geistig beschäftigt. Ich bin anfangs sehr zurückhaltend, vorsichtig und schreckhaft, kenne ich aber erst einmal die Menschen, dann bin ich eine Zuckerschnute.
Ich hoffe ich habe Ihr Interesse geweckt. Bis bald.

Viele Grüße

*Meeka*

## **Snowstar** (vermittelt)

Wuhuuuuu Snowstar, alle nennen und rufen mich jedoch Snow. Ich bin eine Malamute Husky Mischlingshündin, 8 Jahre alt und komme ursprüngliche wie auch mein Freund Damon aus einer Beschlagnahmung, da wir nicht artgerecht gehalten wurden. Ich wohne im Tierheim im großen Auslauf und bin tagtäglich draußen oder in meiner Hundehütte. Ich bin verschmust, lieb und bedingt verträglich (ich suche mir meine Hundekumpels aus). Mein neues Zuhause sollte mich draußen halten, keine Kleinkinder besitzen und Lust haben, sich mit mir zu beschäftigen.

Bis dahin. Grüße *Snow*

## **Damon**

Ich bin Damon, ein 10 Jahre alter Huskyrüde mit zwei unterschiedlichen Augenfarben. Ich gehe sehr gerne Gassi und bin verschmust. Auch ich bin auf der Suche nach einem neuen Heim, da ich langsam genug vom Tierheim habe. Mein neues Zuhause sollte keine Kleintiere und Kleinkinder besitzen. Meine neuen Besitzer sollten sportlich sein und mich als alleinigen Hund halten – Artgenossen suche ich mir selber aus.
Wenn du mich kennen lernen möchtest komm doch im Tierheim vorbei.

Grüße *Damon*

*Verfasst von Christina Barchfeld und Monique Nikolay*

# Zuhause gefunden - Lina

## Hej! Mein Name ist Lina!

Ich bin 2 Jahre alt und von Beruf „Katze“. Seit Juni 2011 lebe ich mit meinen Freunden Bruce und Spucky in einem alten Haus in Nieder-Olm. Unser Personal besteht aus Esther und Michael, die ihre Arbeit stets zu meiner vollen Zufriedenheit erledigen. Nur bei der Futterauswahl am Morgen könnten sie sich noch verbessern. Da gibt es nämlich Nass-futter, das ich nicht leiden kann! Lieber esse ich Trockenfutter! Ich habe aber die Hoffnung noch nicht aufgegeben! Bruce kenne ich seit meiner Kindheit und der gemeinsamen Zeit im Ingelheimer Tierheim. Wir haben dort einige Wochen in einem Raum verbracht. Er wurde mit seinem Bruder nach dem Tod seiner Mutter genauso wie meine Familie eingefangen. Wir haben uns in dieser Zeit angefreundet. Ich weiß nicht, was den Ausschlag gegeben hat, dass ich mir Esther ausgesucht habe, aber es war Intuition! Mit meinem kleinkindlichen Liebreiz, meinem unschlagbaren Charme und den tellergroßen gelben Augen war es für mich ein Kinderspiel sie davon zu überzeugen, mich mit nach hause zu nehmen. Bruce erfüllte seinen Part bei Michael auch bravourös und „Bingo“! Am 23. Juni 2011 zogen wir beide nach Nieder-Olm um. Die Anfangszeit war hart. Mama war nicht mehr da, meine Schwestern und Brüder über die Welt verstreut. Und Bruce hatte immer und überall vor allem und jedem Schiss. Der steckte mich regelrecht damit an. Wenn sich die Tür unseres „Kinderzimmers“ öffnete versteckten wir uns hinter einem Regal. Mit der Zeit ging mir diese Paranoia gehörig auf den Keks. Nicht, dass ich neugierig bin! Mitnichten! Aber Katze muss doch wissen, was so passiert. Unsere anfängliche Unsicherheit wich dann peu a peu einer engen Vertrautheit mit Esther und Michi und mittlerweile haben wir die beiden im Sack! Aber eine Hürde war noch zu überstehen, bevor alles paletti war. Diese Hürde ist ca. 6 kg schwer, schwarz-grau getigert, weiblich, völlig humorlos und war die Chefin im Haus als wir kamen. Was hatten wir Angst vor ihr! Als wir ihr zum ersten Mal Aug‘ in Aug‘ gegenüberstanden, da rutschte uns das Herz in die Hose! Sie betrat unser Kinderzimmer und atmete einmal tief durch. Sie würdigte uns keines Blickes und verlies das Zimmer einfach wieder. Das nenne ich Stil! Es war nicht einfach, sie davon zu überzeugen, dass wir kein Interesse daran hatten, sie als Chefin zu stürzen. Aber auch hier konnten wir mit viel Geduld Überzeugungsarbeit leisten und waren letztendlich erfolgreich. Im Grunde wird gemacht, was wir zwei Kleinen wollen, aber wir vermitteln Spucky das Gefühl, dass sie entscheidet, was geht. Funktioniert in 95 % allen Fällen. In den anderen geht es ganz schön rund in unserer Katzenclique. Da gibt es schon mal das eine oder andere Gefecht, aber immer fair und anständig. Mein Tagesablauf ist im Grunde immer der gleiche. Morgens gegen 6:00 Uhr aus dem Bett kriechen – ich meine damit wirklich ein Bett, das wir uns mit unserem Personal teilen -, lecker Frühstücken. Am Wochenende sitzen wir alle fünf gemeinsam am Küchentisch. Wir Vierbeiner bekommen Katzenleckerlis, damit wir die Zweibeiner in Ruhe essen lassen. Wenn das Wetter es zulässt, nehme ich auf einem Schlafplatz, dass aus zwei wirklich dicken Kissen besteht im Musikzimmer ein Sonnenbad. Bei schlechtem Wetter suche ich mir einen warmen Platz für meinen Morgenschlaf. Danach wird sich ausgiebig geputzt und Spucky oder Bruce zum Spielen genötigt. Ein kleiner Snack rundet den Vormittag ab. Und dann geht das Spiel von vorne los. Mittagsschlaf, Putzstunde, Spielen und Abendessen!!! Wenn Esther und Michael fernsehen, dann suche ich mir einen Schoss und rolle mich darauf zusammen und halte: Abendschlaf! Schönheit muss Katzenfrau sich verdienen und ausreichend Schlaf gehört einfach dazu. Gegen 23:00 Uhr wird noch einmal das Sport- und Spiel-programm durchlaufen. Bruce macht da mit großer Freude mit! Der ist ganz schön hibbelig und hat keine Ruhe im Hintern. Der Lohn ist aber, dass aus dem verängstigen kleinen Hosenscheißer ein hochbeiniger, schlanker und smarter Kater wurde. Der kann essen, was er mag, der nimmt nicht zu. Mir reicht schon ihn beim Essen zu zuschauen und meine Hüfte rundet sich ohne mein Zutun! Doch ich achte auf meine Linie und konnte bisher das Schlimmste verhindern. Gestern bekamen wir einen neuen Kratzbaum. Oder besser: Der alte wurde neu gestylt und erweitert. Bruce und ich haben in den letzten Monaten intensiv am Design des vorhandenen Kratzbaumes gearbeitet.

➥

## Sternstunde - Betsy

Die Katzendame Betsy wurde vor geraumer Zeit im Tierheim abgegeben. In ihrem alten Zuhause war sie zwar gefüttert worden, aber Kontakt zu Menschen hatte sie kaum. So verhielt sie sich bei uns zwar nicht wild, aber scheu und sehr zurückhaltend und verkroch sich in Körbchen und Höhlen. Dort durfte man sie zwar behutsam streicheln, aber traute sich ihr Köpfchen tatsächlich mal aus dem Höhleneingang hervor, drückten ihre Augen eher Panik als Genuss aus. Auch ihr Futter nahm sie erst dann an, wenn sie keine Menschenseele mehr witterte. Wie riesengroß waren daher neulich meine Überraschung und insbesondere meine Freude, als ich beim Futterdienst Betsy nicht mehr misstrauisch und ängstlich versteckt, sondern nahezu entspannt und in liebevollem Umgang mit den beiden anderen Katzendamen im "Katzenzimmer" vorfand! Zum 1. Mal konnte ich Betsys Schönheit, ihre grasgrünen Augen und ihren herrlichen Pelz so richtig wahrnehmen und bewundern. Es ist einfach toll, wenn ein so zurückhaltendes Sorgenkind plötzlich mutig und zutraulich wird. Und diese Erlebnisse entschädigen für Dinge, die immer wieder traurig machen im Tierheim. *Verfasst von Marit Kleinmanns*

Aber unseren Mitbewohnern hat der Style nicht gefallen. Deshalb gab's ein Tuning und ich muss zugeben, das hat sich gelohnt! Jetzt können wir noch mehr toben und von der obersten Plattform aus „spazieren-gucken“ - wer so kommt und geht, was die Vögel so treiben und vor allem was in der Nach-barschaft los ist. Das ist manch-mal viel spannender als fern-sehen. Sogar interessanter als Tiersendungen, die wir der Bildung wegen mit unserem Personal im TV schauen dürfen. Auch Fuß- und Handballspiele dürfen wir mitschauen, denn damit vertreibt sich unser Personal seine Freizeit. Ich will nicht maulen, denn dabei fällt für uns eine ordentliche Portion an Streicheleinheiten ab.
Ach ja, wir führen schon ein wundervolles Katzenleben!

*Liebe Grüße von Lina*

*Verfasst von Esther Widdel*

# Happy End für Collies

Ende Januar 2013 ging ein Notruf bei den Tierhelfern ein. Eine Dame kam aus den USA, um Ihre Mutter in Ingelheim zu besuchen. Seit einem Jahr hatten sie sich nicht mehr gesehen. Der Schreck war groß. Die Collies „Beverly und Benji“ der alten Dame, die derzeit weit fortgeschrittene Demenz hatte, waren total abgemagert und in sehr schlechtem Zustand. Daher beschloss die Tochter, Ihre Mutter mit in die USA zu nehmen und bat uns, die Collies aufzunehmen. Und so kamen wir zu zwei alten Collies von 13 Jahren. Ein Bild des Jammers bot sich noch am selben Tag, als die Dame die Collies brachte. Das Fell stumpf und stinkend von Babypuder, kein Gramm auf den Rippen, trübe, reglose Augen. Sie hatten die Lust am Leben verloren. Benji tapste nur vor sich hin, Beverly konnte kaum aufstehen vor Schmerzen. Ohne Zögern nahmen wir uns den beiden Kreaturen an, badeten sie liebevoll, kämmten die verfilzten Stellen raus, versorgten sie mit Schmerzmittel und rührten Futterbrei an. Und binnen weniger Stunden erwachten die Lebensgeister. Sie blühten von Stunde zu Stunde mehr auf, Beverly fing an zu laufen, Benji genoss es sichtlich, auf dem Tierheimgelände im Gras zu sitzen und die Welt zu beobachten. Bereits tot geglaubt zeigten uns die beiden alten Seelen, dass ihr Leben noch lange nicht zu Ende sein sollte!

Doch haben solche Senioren denn überhaupt noch eine Chance? Und – waren sie doch ihr Leben lang schon zusammen – denn auch gleich zu zweit?

Fast unmöglich, dachten wir. Doch dann der Anruf: Rolf Stauf, Lebensgefährte von der langjährigen ehrenamtlichen Helferin Inge Wirth, hat den Bock abgeschossen. Im Büro kamen Herr und Frau Scheppner mit einem ihrer Collies. Rolf fragte prompt, ob sie nicht noch 2 alte Collies aufnehmen wollen, die derzeit im Ingelheimer Tierheim sind. Daraufhin sagte Herr Scheppner: "Auf zwei mehr kommt es auch nicht mehr an" – und Frau Scheppner fand die Idee auch gleich gut. Bereits wenige Tage später waren wir verabredet, die 5 eigenen Collies kennen zu lernen – und zu sehen, ob unsere Senioren sich in dem Gewühl wohl fühlen könnten. Es war einfach nur rührend. 7 Collies rannten über unser Gelände, Beverly mischte sich gleich darunter, verjüngte um Jahre! Sie fand direkt Anschluss und blühte regelrecht auf. Benji betrachtete sich das Getummel lieber von weitem und suchte den Kontakt zum Menschen. Tja, und so wurden aus Fünfe Sieben …

*Verfasst von Familie Scheppner*

Gottschalk-Obst Ingelheim

Qualitätsobst aus eigenem Anbau!

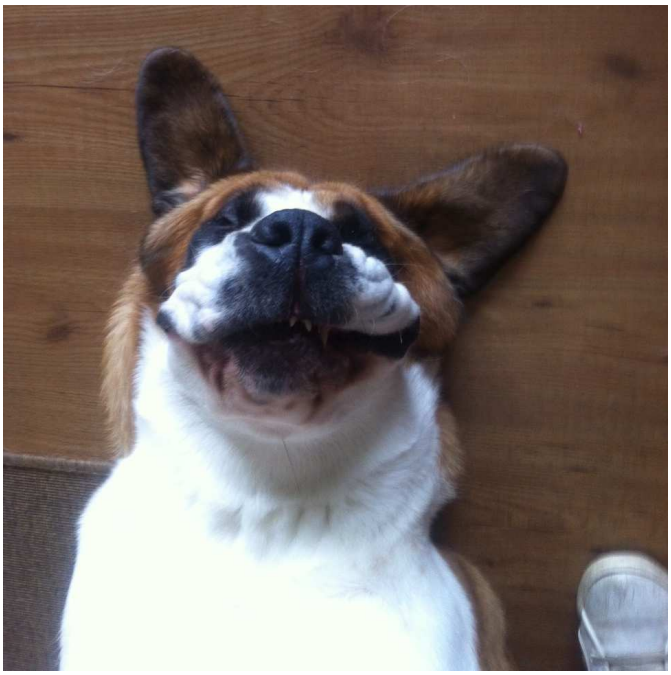
Binger Straße 53
55218 Ingelheim am Rhein
Telefon 0 61 32 / 32 72

www.gottschalk-obst.de

# Zuhause gefunden - Lissy

Hallo liebes Team der Tierhelfer,

da seit meinem letzten Brief einige Zeit vergangen ist, wollte ich mich mit den neuesten Neuigkeiten mal wieder melden. Es geht mir immer noch sehr gut und ich habe vor kurzem meinen 2. Geburtstag gefeiert. Mittlerweile bin ich 78 cm hoch und habe mein Gewicht von 64 Kilogramm erreicht. Ich bin auch schon viel ruhiger geworden. Mein Training geht gut voran. Mittlerweile höre ich sogar in den meisten Fällen. Die Kommandos Decke, Sitz und Nein sitzen sehr gut . Bei Komm und Platz überlege ich mir immer erst, ob ich will oder nicht. Jetzt freue ich mich mit meinen Herrchen auf Nachwuchs in der Familie. Dieser wird im Januar erwartet.



Seit ich mitbekommen habe, dass die Mama jemanden im Bauch hat, passe ich sehr gut auf sie auf. Ich gehe ihr überall hinterher (z.B. Bad, Küche, Keller), warte bis sie fertig ist und schaue, dass alles in Ordnung ist. Auch schlafen gehe ich immer früher mit ihr, damit sie nicht alleine ist. Dann rolle ich mich auf meiner Decke neben ihr ein und stehe morgens mit ihr erst auf. Ich bin auch immer ganz sanft und komme nur schmusen zu ihr. Zum Rumtollen und Raufen gehe ich nur zum Papa. Letzte Woche waren wir beim Doc, weil ich immer so wahnsinnig viele Haare verliere. Hier haben wir festgestellt, dass ich eine Fehlfunktion der Schilddrüse habe. Seit ich Tabletten bekomme, hat das Haaren auch schon schwer nachgelassen. Leider wurde dabei festgestellt, dass eine Zecke mich infiziert hat. Bekomme jetzt zwei Spritzen und 3 Wochen Antibiotika, dann bin ich auch hier wieder geheilt. Ist auch nicht ansteckend. Also, alles in allem geht es mir super und ich hoffe, euch geht es auch gut.

Liebe Grüße aus Nohfelden

*Lissy*

BUCHHANDLUNG Wagner
www.buch-wagner.de
Simone Carstens-Walter
Friedrich-Ebert-Straße 5
55218 Ingelheim
Telefon (0 61 32) 25 44
Fax (0 61 32) 7 34 46
E-Mail buch.wagner@t-online.de
Internet www.buch-wagner.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
Samstags 9.00 – 14.00 Uhr

# Zuhause gefunden - Angel

Liebe Tierhelfer Ingelheim,

Angel, die vierjährige Schäferhundmischlings-Dame lebt jetzt seit fast einem Jahr bei uns und hat sich super entwickelt. Anfangs war sie noch etwas ängstlich und durch die gerade erfolgte Operation an der Hüfte ziemlich eingeschränkt, aber heute ist sie die liebste und anhänglichste Hündin, die man sich vorstellen kann. Sie ist immer guter Laune und tobt den ganzen Tag mit der Familie. Zunächst wurde uns gesagt, sie sei nicht vermittelbar aufgrund ihrer Hüfterkrankung. Angel hatte unsere Herzen mit ihrer verspielten, verrückten Art aber schon gewonnen. Durch die Unterstützung der Tierhelfer haben wir sowohl OP als auch Physiotherapie durchgestanden und Angel wieder auf die Beine gebracht. Soweit sieht alles gut aus und wir trainieren regelmäßig mit ihr. Angel beobachtet aufmerksam und lernt schnell. Sie geht gerne im Wald spazieren oder tobt über Felder und Wiesen, aber am liebsten spielt sie im Wasser. Mit anderen Hunden versteht sie sich, wenn diese nicht aufdringlich oder allzu rüpelhaft sind. An ihrer Abneigung gegenüber älteren Männern arbeiten wir noch.

Aber wir haben bisher so tolle Fortschritte zu verzeichnen, dass sie auch das schaffen wird. Angel ist immer darauf bedacht, die Familienmitglieder zu beschützen. Ansonsten nimmt sie gerne die Rolle des „Hundekindes“ ein und lässt sich ausgiebig knuddeln. Ihre verspielte Art bereitet uns viel Freude. Sie ist genau der Hund, den wir uns gewünscht hatten. Wir möchten den Tierhelfern noch einmal vielmals danken, dass sie so gut für Angel gesorgt, sie uns anvertraut haben und uns mit Tipps und Ratschlägen unterstützt und immer weitergeholfen haben.

Dank der Tierhelfer Ingelheim kann Angel sich so entwickeln, wie sie es verdient hat. Wir werden alles dafür tun, ihr immer das Bestmögliche zu bieten.

Viele liebe Grüße aus Hessen

*Angel und Familie*

# Zuhause gefunden!

## *„ Der Trend geht zum Zweithund.“*

Wie hat eine Freundin so schön gesagt: „Der Trend geht zum Zweithund.“ ... und so ist es tatsächlich! Auch wir haben schon länger mit dem Gedanken gespielt für Sandor, den zweijährigen Mischlingsrüden und zertifizierten Therapiehund, einen kleinen Spielkameraden zu holen.
Durch unseren Beitritt und Einsatz im Verein Tierhelfer Ingelheim war klar, dass wir hier zuerst die Augen nach einem passenden Familienzuwachs offen halten.

Als ich dann am 23. Mai von Christina erfuhr, dass der kleine einjährige Kobi – jetzt Coby –, nach einer Vermittlung wieder zurückgekommen war, weil er sich mit den Katzen nicht vertrug, stand für mich fest: „Jetzt nehmen wir ihn!“
Direkt am nächsten Tag fuhren wir zu dritt den kleinen Coby besuchen, um zu schauen wie er sich mit Sandor versteht. Nach kurzer Gewöhnungszeit und einem gemeinsamen Spaziergang waren Sandor und Coby bereits ein Herz und eine Seele. Sie spielten unentwegt miteinander und über Sandor wurde der kleine, schüchterne Coby immer zutraulicher zu uns Menschen.

*Sandor und Coby bereits ein Herz und eine Seele.*

## *„Jetzt nehmen wir ihn!“*

## *Coby zieht ein*

In den darauffolgenden Tagen besuchten wir Coby regelmäßig und am 29. Mai war es dann endlich so weit: Coby zog bei uns ein.

Die Anfangszeit stellte sich jedoch als etwas nervenaufreibend und schwierig heraus. Der kleine, schüchterne Coby entpuppte sich schnell als sehr besitzergreifend: er knurrte und fletschte die Zähne, ja ging regelrecht auf Sandor los, wenn dieser zu uns kommen wollte.

Coby schien uns für sich alleine haben zu wollen – vielleicht Verlustängste? Hinzu kam Cobys noch nicht vorhandene Stubenreinheit, die uns in den ersten paar Wochen ganz schön auf Trapp hielt.

# Zuhause gefunden!

## *Konsequenz, Ausdauer und Liebe*

Mit viel Konsequenz, Ausdauer und Liebe haben wir es jedoch geschafft, dass die Rangordnung zwischen den beiden Hunden nun geklärt ist (der Große ist und bleibt der Chef ) und dass Coby mittlerweile überwiegend im Garten und / oder im Feld sein Geschäft erledigt. Passiert dennoch ein kleines Malheur, lag es an uns Menschen, die mal ausschlafen wollten oder einfach nicht aufgepasst haben.

## *Ein eingespieltes Team*

Alles in Allem sind *wir vier* nun ein eingespieltes Team! Wir genießen es sehr, den beiden für uns tollsten Hunden der Welt beim Spielen und Schmusen zuzusehen. Coby ist eine echte Bereicherung für jeden von uns. Sandor ist einfach nur happy, nun rund um die Uhr einen Freund zum Spielen bei sich zu haben und Coby fühlt sich pudelwohl bei uns!

*Verfasst von Miriam Wintz-Noack*

# Neues von der Jugendgruppe

## Der Probelauf

Erstes Treffen der Jugendgruppe am 25.05.2013

Am 25. Mai 2013 trafen sich die Leiterin der Jugendgruppe Nadine Paul sowie die ehrenamtlichen Vereinsmitglieder Christina Barchfeld und Miriam Wintz-Noack, die Nadine Paul tatkräftig in der Jugendarbeit unterstützen, um sich kennen zu lernen und erste Ideen und Wünsche im Hinblick auf die zukünftige Jugendgruppe auszutauschen. Um 12 Uhr startete dann auch schon der erste Probelauf der Jugendgruppe, an der 8 interessierte Kinder teilnahmen, die zum Teil bereits bei der früheren Jugendgruppe teilgenommen haben und das Tierheim kennen. Andere Kinder wiederum waren zum ersten Mal dabei und gespannt, was sie im Tierheim erleben werden. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde ging es los: Neben dem Basten von Häschen aus Ferrero Küsschen für den Tag der offenen Tür am 09.06.2013, dem Kennenlernen des Tierheims und seiner Bewohner sowie der Kontaktaufnahme mit dem ausgebildeten Therapiehund Sandor (Frauchen: Miriam Wintz-Noack), stand das Säubern der Hasenställe innen und außen sowie das Unterbringen eingesammelter Spenden im Tierheim auf dem Programm. Beim Rundgang erhielten die Kinder die Möglichkeit, von eigenen Erfahrungen mit Tieren zu berichten. Alle 8 Kinder fühlten sich wohl und hatten viel Spaß. Auch hatte sich die anfängliche Unsicherheit einigen Tieren gegenüber letztlich bei allen Kindern gelegt. Das Programm an diesem Mittag wurde begleitet und in Bildern festgehalten von Nils Noack und Sina Schäfer. Nils Noack ist ebenfalls Vereinsmitglied und zuständig für jegliche Tierfotografien der aktuellen Tierheimbewohner, die der Öffentlichkeitsarbeit zu Gute kommen.

Reinigungsaktion der Hasenställe innen und außen. Die Kinder hatten ihren Spaß.

## Etablieren einer festen Jugendgruppe

Ziel von Nadine Paul und ihren Helferinnen ist, eine regelmäßige Jugendgruppe für Interessierte und Tiernärrische von 6-16 Jahren, die sich einmal im Monat mit fester Teilnehmerzahl trifft, zu etablieren. Hierzu ist es notwendig, dass Eltern interessierter Kinder eine Anmeldung im Tierheim ausfüllen, damit das Programm der Jugendgruppe entsprechend geplant werden kann. Zurzeit liegen keine aktuellen Anmeldungen/ Verträge vor, sodass bitte auch Kinder, die bereits die Jugendgruppe besucht haben, noch angemeldet werden müssen.

# Neues aus der Jugendgruppe

## Resümee zum Tag der offenen Tür

Am 09. Juni 2013 fand auch in diesem Jahr der Tag der offenen Tür im Tierheim statt. Leider spielte das Wetter uns anfänglich einen kleinen Streich. Dennoch ließen es sich viele Tierliebe und –begeisterte Menschen nicht nehmen, den Weg ins Tierheim zu finden. Miriam Wintz-Noack war an diesem Tag für die jungen Tierfreunde da. Es wurden tierische Origamifiguren gebastelt. Die gebastelten Ferrero-Häschen wurden von zwei engagierten Jungen gegen eine Spende sehr erfolgreich verkauft. Für das gesammelte Geld wurde Allergiker-Futter gekauft.

Gar nicht so einfach das exakte Falten mit dieser Origamitechnik.

Bastelspaß: Hier entstehen die süßen Ferrero-Häschen für den Tag der offenen Tür.

## Zukünftige Vorhaben der JuGu

- ⇨ Vermitteln von Wissen rund um Tier und Tierschutz (z.B.: Die 12 Regeln zum Umgang mit Hunden u.v.m.)
- ⇨ Kreative Tierfotografie
- ⇨ Bauen von Insektenhotels sowie Nistkästen (Zusammenarbeit mit regionalem Forstamt)
- ⇨ Backen von Leckerlies und Hundekeksen
- ⇨ Kleinere Verschönerungsarbeiten im Tierheim
- ⇨ Basteln von tierischen Dekoartikeln zum Verkauf beim nächsten Tag der offenen Tür ...

*Verfasst von Nadine Paul und Miriam Wintz-Noack*


VERMESSUNGSBÜRO
MORAWIETZ
GRUNDSTÜCKSVERMESSUNG
BAUVERMESSUNG
LAGEPLÄNE
KATASTERAUSZÜGE

**Dipl.-Ing.**
**Rainer Morawietz**
Öffentlich bestellter
Vermessungsingenieur
Beratender Ingenieur

Binger Straße 66
55218 Ingelheim

Fon 0 61 32 - 71 68 81
Fax 0 61 32 - 71 68 82
Mobil 01 60 - 84 66 442
E-Mail buero@vermessung-morawietz.de

# Zecken bei Tieren

## Sorgfältige Parasitenbekämpfung

Zecken sind für Hunde und Katzen nicht nur lästig, sie können auch gefährliche Krankheiten übertragen. Daher ist eine effektive Bekämpfung der Parasiten und eine nachhaltige Vorbeugung des Parasitenbefalls wichtig. Entscheidend für den Erfolg bei der Bekämpfung ist die konsequente und langfristige Anwendung eines modernen, für Hund und Katze einsetzbaren und gut verträglichen Kontakt-Antiparasitikums. Spätestens alle vier Wochen sollte der Tierhalter zuhause eine „Schutzaktion“ durchführen, in der Hund und Katze behandelt werden. Jede Behandlungspause gibt den Parasiten die Chance, erneut aktiv zu werden und sich zu vermehren. Tatsächlich können sich trotz regelmäßiger Behandlung vereinzelt Parasiten auf dem Tier befinden. Dabei handelt es sich meist um Zecken, die bei Spaziergängen auf das Tier übergegangen sind.

http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Zecke_am_Hund_IMG_5993.jpg#filelinks 02.08.2013

Fragen Sie bei Ihrem Tierarzt oder Apotheker nach einem Präparat, welches Flöhe und Zecken bei Hunden und Katzen gleichermaßen bekämpft. Bei regelmäßigem Einsatz werden die Parasiten abgetötet, in der Regel noch bevor sie Blut saugen können. Dadurch wird das Risiko einer Krankheitsübertragung vermindert. Die Angaben über die Häufigkeit von FSME-Fällen z.B. bei Hunden sind widersprüchlich. Zwar gab es seltene Fälle von FSME-Erkrankungen in der Vergangenheit, die meisten früheren Berichte darüber erwiesen sich jedoch als falsch. Einen Impfstoff für Hunde gibt es derzeit nicht. In Deutschland erhältliche Impfstoffe sind ausschließlich für den Menschen zugelassen.

## Borreliose bei Hunden

Anders steht es mit der Borreliose: Gegen diese Erkrankung steht in Mitteleuropa ein Impfstoff für Hunde zur Verfügung. Je nach Region sind 5 bis 10 Prozent aller Hunde mit Borrelien infiziert. Die Erkrankung beginnt mit eher unspezifischen Symptomen wie Antriebs- und Appetitlosigkeit sowie Fieber. Im weiteren Verlauf kann es zu Gelenkentzündungen kommen, die starke Schmerzen verursachen und die Mobilität beeinträchtigen. Weitere mögliche Folgen sind Schädigungen des Nervensystems, des Herzens und der Nieren. Eine Behandlung gegen Borreliose beim Hund ist langwierig und kostenintensiv. Infizierte Tiere haben auch nach überstandener Borreliose keine Immunität und können erneut erkranken. In Deutschland sind verschiedene Impfstoffe gegen Borreliose erhältlich. Wichtig ist dabei vor allem ein wirksamer Schutz vor dem Bakterienstamm *Borrelia burgdorferi sensu stricto,* welcher als Hauptauslöser der Borreliose beim Hund nachgewiesen ist.* Fragen Sie Ihren Tierarzt!

## Babesiose bei Tieren

Ein weitere Krankheit, die Tiere befallen kann, ist die Babesiose. Diese Tierkrankheit ähnelt der menschlichen Malaria, deshalb spricht man in Deutschland manchmal auch von "Hundemalaria". In Deutschland überträgt die Auwaldzecke (*Dermacentor reticulatus*) die Babesiose.

Quelle: www.zecken.de

*Quelle: Straubinger: Kleintier konkret 2008, 5: S. 3-6. / StiKoVet: Leitlinie zur Impfung von Kleintieren 2009, S. 11.

# Lästige Darmparasiten: Giardien

Die meisten Hundebesitzer unterziehen ihren Vierbeiner einer regelmäßigen Wurmkur, um Tier und Umgebung vor den lästigen Parasiten zu schützen. Jedoch wird dabei leicht vergessen, dass Würmer nicht die einzigen Mitbewohner sind, die den Verdauungstrakt befallen können:
Auch Einzeller wie Giardien und Kokzidien können dem Haustier zu schaffen machen. Da die normalen Entwurmungspräparate nicht ausreichen, um diese zu bekämpfen, ist es wichtig, dass solch ein Befall erkannt wird und mit entsprechenden Mitteln behandelt werden kann. Da die wenigsten Besitzer von Hunden regelmäßig eine Kotprobe untersuchen lassen, macht sich ein Befall mit Einzellern leider oft erst bemerkbar, wenn er bereits Schäden hinterlassen hat.

*Würmer sind nicht die einzigen Mitbewohner, die den Verdauungstrakt befallen können.*

Besonders tückisch sind Giardien. Giardien zählen zu den Flagellaten (Geißeltierchen). Die Flagellen (Geißeln) benutzen sie zur Fortbewegung. Mit ihrer saugnapfähnlichen Haftscheibe docken sie an die Darmwand an und schädigen diese. Sie ernähren sich vom Darminhalt des Wirtstieres. Vor der Ausscheidung mit dem Kot verändern die Giardien ihre Gestalt: Sie bilden Zysten. In dieser Form sind sie durch eine Hülle geschützt und können sogar noch Monate später von einem Tier, z.B. durch Lecken an der kontaminierten Stelle, wieder aufgenommen werden. Für eine Ansteckung reichen bereits wenige Zysten aus. Besonders für Hunde mit einem schwachen Immunsystem, also z.B. Welpen, sehr alte oder kranke Hunde, ist die Infektionsgefahr groß. Manche Tiere können auch befallen sein, ohne selber jemals Symptome zu zeigen. Dennoch können sie andere Tiere anstecken.

*Giardien docken sich mit ihrer saugnapfähnlichen Haftscheibe an die Darmwand an und schädigen diese.*

Besonders heimisch fühlen sich Giardien in feuchter Umgebung. Zwingerhaltung, ein hoher Tierbesatz und unhygienische Zustände sind ideal zur Ausbreitung von Giardien. Somit ist es nicht verwunderlich, dass insbesondere importierte Hunde aus Süd- und Osteuropa oft Giardien mit im Gepäck haben. Die Übertragung erfolgt häufig über kontaminiertes Wasser und über den Kot (z.B. durch gegenseitiges Beschnüffeln).

Ein typisches Symptom für eine Giardiose ist Durchfall. Die Konsistenz kann dabei von matschig bis flüssig reichen. Oft hat der Kot eine hellere, gelbliche Farbe. Nicht selten ist dem Kot Schleim und sogar Blut beigemengt. Weitere Symptome können Blähungen und auch Erbrechen sein. Im Gegensatz zu vielen anderen Erkrankungen des Verdauungssystems machen die meisten Hunde jedoch, abgesehen von den Verdauungsstörungen, einen vitalen Eindruck. Auch der Appetit ist oftmals normal. Infolge der Giardiose nehmen die Hunde jedoch häufig trotz normaler oder sogar gesteigerter Futteraufnahme noch ab.

*Typisches Symptom für eine Giardiose ist Durchfall.*

Da zwischendurch der Kot bei befallenen Tieren oft kurzzeitig auch mal wieder völlig normal sein kann, wiegt man sich als Halter schnell in trügerischer Sicherheit, dass alles wieder in Ordnung ist. Vielfach wird daher auch zunächst eine Futtermittelunterverträglichkeit vermutet. Es gibt sogar Hunde, die ständig Giardien ausscheiden, jedoch niemals Symptome zeigen. Trotzdem können sie andere Hunde mit Giardien infizieren.

Festgestellt werden können Giardien nur über Kotuntersuchungen. Dabei ist es wichtig, über mehrere Tage Kotproben zu sammeln, da nicht in jedem Häufchen Giardien zu finden sind. Sonst könnte ein vermeintlich negativer Kotproben-Befund trügerische Sicherheit suggerieren.

*Giardien können nur über mehrere Kotuntersuchungen festgestellt werden.*

Im Falle eines positiven Befalles erfolgt nach Anleitung des Tierarzt in der Regel eine Behandlung mit

# Lästige Darmparasiten: Giardien

dem Wirkstoff Fenbendazol (z.B. Panacur) oder Metronidazol. Nicht selten muss die Behandlung mehrmals wiederholt werden. Gemeinerweise können sich Giardien im Gallengang verstecken, so dass eine Behandlung in diesem Moment unwirksam wäre. Neben der Behandlung mit geeigneten Medikamenten ist eine strenge Hygiene unablässig. Decken und Bezüge, auf dem der Hund liegt, sollten, soweit möglich, möglichst heiß gewaschen werden. Oberflächen, bei denen das nicht möglich ist, können beispielsweise mit einem Dampfreiniger behandelt werden. Den After des Hundes und das umliegende Fell sollte man nach jedem Spaziergang saubermachen, damit er nicht aufs Neue Giardien in der Wohnung verbreitet. Wasser- und Fressnäpfe sollten täglich mit kochendem Wasser gereinigt werden. Auch das Spielzeug sollte regelmäßig heiß abgewaschen werden.

*Strenge Hygiene ist unablässig.*

Wichtig zu wissen ist außerdem, dass es sich bei Giardien um eine sogenannte Zoonose handelt, was bedeutet, dass die Parasiten auf den Menschen übertragen werden können. Panik sollte man nun nicht bekommen, aber man sollte bestimmte Hygienemaßnahmen einhalten. Nachdem man den Hund angefasst hat, sollte man sich stets die Hände waschen.

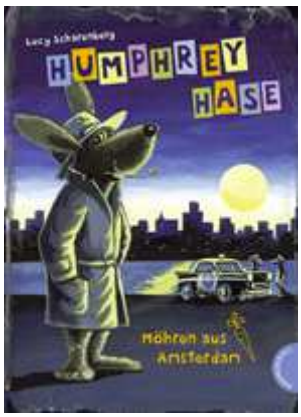
Denken Sie außerdem auch an andere Hunde, wenn Sie mit ihrem Vierbeiner Gassi gehen: Entfernen Sie jede Hinterlassenschaft Ihres Hundes so gründlich wie möglich, um die Ansteckungsgefahr auf ein Minimum zu reduzieren. Auch Hundekontakte sollten, solange der Hund unter Giardien leidet, vermieden werden.

Quelle: www.tiere-wissen.de

# Lesetipp

**Enzo oder Die Kunst ein Mensch zu sein** von Garth Stein

Enzo, ein lieber und äußerst kluger Familienhund, wäre gerne ein Mensch und hofft als Mensch wiedergeboren zu werden. Er beobachtet die Welt um sich herum genau und studiert die Menschen bei gemeinsamen Fernsehstunden mit seinem Herrchen. Leider kann Enzo nicht sprechen und doch versucht er nach dem Tod von Dennys Ehefrau, seinem Menschen beizustehen.
Ein wundervolles Buch aus der Sicht des Hundes, das mich sehr berührt hat. Unglaublich und doch glaubwürdig sind die Einblicke in die Gedanken dieses Hundes. Wenn Enzo die Menschen um sich herum beobachtet und ihr Tun kommentiert, musste ich häufig schmunzeln. Ja, wer weiss schon, wie Hunde unsere Welt kommentieren würden? Wer jemals gezweifelt hat, ob Tiere eine Seele besitzen, der wird hier eines Besseren belehrt.
Knaur-Taschenbuch, 336 Seiten, EUR 8,95 / gelesen von Lisa Seufert, www.bino-buchhandlung.de




**Humphrey Hase - Möhren aus Amsterdam** von Lucy Scharenberg

Humphrey Hase, Privatdetektiv, wird vom aufgeregten Bürgermeister aufgesucht: Einhunderttausend Bund lebensnotwendige Möhren aus Amsterdam sind gestohlen worden! Ein Skandal! Welches fieses Tier steckt hinter diesem Verbrechen? Mit Hilfe seiner Sekretärin Rübchen macht sich Humprey gleich an die Arbeit, den mysteriösen Möhrendiebstahl aufzudecken.
Lustig und cool geschrieben, ein Buch zum Selbst- und Vorlesen für Kinder ab 6 Jahren, bei dem auch ich beim Vorlesen meinen Spaß hatte. Das Besondere an diesem Buch: Schwierige Worte werden in kleinen Kästchen für die kleinen Leser erklärt.
Thienemann Verlag, gebunden, 119 Seiten mit farbigen Illustrationen, EUR 9,95 / gelesen von Stefanie Bellroth, www.bino-buchhandlung.de

# Opfer
## stehen nicht allein.

Der WEISSE RING kann auf vielfältige Weise helfen. Die persönliche Betreuung nach der Straftat und Hilfestellungen im Umgang mit den Behörden sind nur ein Aspekt unserer Hilfen für Betroffene.

Wer Opfer einer Straftat geworden ist, hat oft mit Kleinigkeiten des täglichen Lebens zu kämpfen, die plötzlich zu großen Problemen werden können. Hier leisten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des WEISSEN RINGS in 420 Außenstellen bundesweit, schnelle und unbürokratische Hilfe dann, wenn sie am nötigsten ist.

# 116 006
**Bundesweites Opfer-Telefon**

**WEISSER RING**
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung
von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung
von Straftaten e.V., Mainz
Bundesweit 420 Außenstellen

Außenstelle Mainz-Bingen
Dr. Claudia Wiedemann
Telefon: 0 61 36 / 7 62 39 01
E-Mail: weisser_ring.cwie@yahoo.de

**Spendenkonto 34 34 34**
**Deutsche Bank Mainz (BLZ 550 700 40)**

**WEISSER RING**
**Wir helfen Kriminalitätsopfern.**

**www.weisser-ring.de**

# *Tierhelfer Ingelheim e.V.*

Mitglied im Deutschen Tierschutzbund

## *Mitgliedsantrag*

Ich beantrage meine Aufnahme in den Verein Tierhelfer Ingelheim e.V.
Mit meiner Unterschrift erkenne ich die gültige Satzung an

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ, Ort: _____

Geboren: _____ Telefon: _____ Mail: _____

**Beiträge Einzelpersonen**

| | |
|---|---|
| Erwachsene | mind. € 25,00 / Jahr |
| Jugendliche | mind. € 12,00 / Jahr |

**Familienrabatt** (ab 2 Personen)

| | |
|---|---|
| zweite Person | mind. € 12,00 / Jahr |
| zweiter Jugendlicher | mind. € 6,00 / Jahr |

Für einen höheren Mitgliedsbeitrag zur Unterstützung der Tiere sind wir sehr dankbar.

Der Jahresbeitrag in Höhe von € _____ kann sofort nach Bestätigung meiner Mitgliedschaft, um Verwaltungskosten zu sparen, von meinem Konto eingezogen werden.

Datum _____ Unterschrift _____

Bitte pro Mitglied einen Antrag - deutlich in Druckbuchstaben – ausstellen. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des Erziehungsberechtigten notwendig.

**EINZUGSERMÄCHTIGUNG**

Der Verein ist berechtigt, meinen Jahresbeitrag von nachstehendem Konto abzubuchen. Die Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen. Falls mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Dadurch entstehende Kosten gegen zu Lasten des Mitgliedes.

| | |
|---|---|
| _____ | _____ |
| Kontonummer | Name/Vorname |
| _____ | _____ |
| BLZ | Strasse |
| _____ | _____ |
| Name/Ort Kreditinstitut | PLZ/Ort |

Datum _____ Unterschrift _____

**Datenschutzhinweis**: Ich bin damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten von den Tierhelfern Ingelheim e. V. gespeichert und für vereinsinterne Zwecke genutzt werden. Diese Daten dürfen in keinem Fall zu gewerblichen oder sonstigen Zwecken an Dritte weitergegeben werden. Bei Beendigung der Mitgliedschaft müssen die gespeicherten Daten gelöscht werden.

**Tierhelfer Ingelheim e.V.**
Aussenliegend 145
55218 Ingelheim

**Bankverbindung Sparkasse Rhein-Nahe**
Kto-Nr. 330 040 52
BLZ 560 501 80

**Vereinsregister**
Mainz : VR 20784

# *Tierhelfer Ingelheim e.V.*

Mitglied im Deutschen Tierschutzbund

## Freiwillige Patenschaftserklärung

Zwischen

Name/Vorname:.....

Straße:.....

PLZ/Ort:.....

Tel:.....

und den Tierhelfern Ingelheim **e.V.** Außenliegend 145, 55218 Ingelheim

1. Ich übernehme ab dem ..... eine Patenschaft für.....

2. Für mein Patentier spende ich monatlich..... EUR auf das Konto der Tierhelfer:

**Sparkasse Rhein-Nahe**

**BLZ: 560 501 80**

**Konto: 33004052**

3. ◯ Ich möchte mich, in Absprache mit den Tierhelfern, mit dem Tier beschäftigen / das Tier ausführen.

◯ Ich möchte die Patenschaft auf die Spende beschränken.

4. Ich bin mir bewusst, dass die Tierhelfer verpflichtet sind, das Tier an geeignet Interessenten abzugeben.

5. Sollte mein Patentier vermittelt werden oder sterben,

◯ bin ich bereit, die Patenschaft für ein anderes Tier zu übernehmen.

◯ behalte ich mir die Patenschaft für ein anderes Tier vor.

6. Diese Patenschaft kann ich jederzeit zum Monatsende schriftlich kündigen.

7. Ich erkläre durch meine Unterschrift, dass ich die Patenschaft für das oben beschriebene Tier / die oben beschriebene Tiergruppe übernehme, und dass ich mit den aufgeführten Bedingungen einverstanden bin.

Datum:..... Unterschrift des Paten:.....

Vereinsstempel und Unterschrift:.....

# Impressum

*Herausgeber*:
Tierhelfer Ingelheim e.V.
Christina Barchfeld
Außenliegend 145
55218 Ingelheim
Tel.: 06132/76205
Fax: 06132/798035
E-Mail: **tierhelferecho@tierhelfer-ingelheim.de**

*Bankverbindung*:
Sparkasse Rhein-Nahe
BLZ: 560 501 80
KTO: 33004052

*Layout*: Christina Barchfeld, Nils u. Miriam Noack
*Druck*: Druckerei Kügler, Ingelheim

Sanitätshaus Müller
Inhaber: Frank Kablau
Ihr Wohlfühlpartner
Binger Straße 75 · 55218 Ingelheim
Tel. 0 61 32 - 10 30 · www.Sanitätshaus-Müller.de

Die Anzeigenpreise für diese Zeitung ist unter der o.g. Adresse zu erfragen. Die Auflagenhöhe jeder Ausgabe beträgt 800 Stück.

Für eingesandte Artikel oder Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, behält sich aber das Recht vor, diese in Format oder Länge zu ändern.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung des Herausgebers der Redaktion entsprechend.

GETRÄNKELAND
Die Welt der Getränke
Sie feiern die Party...
...wir liefern die Getränke!
Nahering 6 55218 Ingelheim
06132-87287 getraenkeland@mail-mainz.de

# Termine 2013

**Helferfest** am 17. August

**Außerordentliche Mitgliederversammlung** am 22. Oktober

**Rotweinfest-Sonntag**

am 29. September

**Glühgrillen**

am 01. Dezember

**Jugendgruppe 2013:**

24. August 2013

21. September 2013

jeweils von 12:00 bis 14:00 Uhr

## Sie wollen umziehen oder Ihre Bankverbindung ändert sich ?

In beiden möglichen Fällen hätten wir eine große Bitte an Sie:

Bitte teilen Sie uns Ihre neue Anschrift und/oder Ihre neue Bankverbindung mit. Sie sollen ja auch in Ihrem neuen Domizil das "Tierhelfer-Echo" pünktlich geliefert bekommen. Unserem Schatzmeister ersparen Sie unnötige Arbeit und dem Verein Kosten. Jede nicht einzulösende Lastschrift berechnet uns die Bank bzw. Sparkasse.
Bitte denken Sie daran.

Sie können uns Ihre geänderten Daten gerne per Mail mitteilen:

*d.hieronymus@tierhelfer-ingelheim.de*

Natürlich gerne auch per Brief oder Anruf. Herzlichen Dank !


EDEKA Südwest

**aktiv markt**

**Familie Wolst**

**jetzt: Rheinstraße 3 - 55435 Gau-Algesheim**

☎ 0 67 25 - 21 24

Fax: 0 67 25 - 96 36 08

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. 08.00 - 20.00 Uhr • Sa. 08.00 - 20.00 Uhr

# Zeichen für ein besseres Leben.

Oft diskutiert, jetzt realisiert: eine einheitliche Kennzeichnung für Produkte tierischen Ursprungs, die deutliche Verbesserungen bei der Haltung, der Schlachtung und dem Transport von Tieren garantiert. Mit dem zweistufigen Tierschutzlabel **Für Mehr Tierschutz** hat der Deutsche Tierschutzbund eine transparente und wissenschaftlich fundierte Kennzeichnung eingeführt, um ganz praktisch jetzt etwas gegen Tierleid zu tun.

Setzen auch Sie ein Zeichen **Für Mehr Tierschutz.**
Mehr Infos unter **www.tierschutzlabel.info**

DEUTSCHER
**TIERSCHUTZ**BUND E.V.